



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Institut für Japanologie
FS Japanologie

Fachschaftsräte (FSR):	Laura Allerborn, Kai Bergmann, Anna Rukat
-------------------------------	--

Die Mehrheit der FSR ist anwesend und beschlussfähig:	Ja
---	----

Anwesende Fachschafts-Mitglieder:	Laura Allerborn, Kai Bergmann, Anna Rukat, Lukas Baumgart, Emma Bold, Christian May, Marie Pfistert, Jiahui Ni, Sōta Schmiedt, Maximilian Schreer, David Böhler, Uwe Glaser, Mirac Dokdemiroglu, Benjamin Le Bourne, Adrian Spira.
-----------------------------------	--

Sitzungsbeginn/-ende: 13:00-14:00 | 27.05.2025 (Di)

Tagesordnung

1. Studieninformationstag
2. Spieleabend Nachbesprechung
3. Hanasukai
4. Sonstiges
 - a. Verspätete QSM Abgabe

1. Studieninformationstag

Der Fachschaft wurde eine Mail weitergeleitet, in welcher nach einer freiwilligen Person zur Repräsentation des Studiengangs Ostasienwissenschaften mit Schwerpunkt Japanologie auf dem kommenden Studieninformationstag am 19. November gesucht wird. Die Hauptaufgabe wäre das Halten eines ca. 10-15-Minütigen Vortrages, welcher verbunden mit einer Schulung vorab vorbereitet wird. Die Tätigkeit wird mit einer Ehrenamts pauschale von 65,00€ vergütet.

Die Fachschaft wünscht sich, eine bereits erfahrenere Person, welche idealerweise bereits das Auslandssemester absolviert hat, zu entsenden. Innerhalb der aktiven Fachschaft gäbe es zumindest einen Interessenten.

2. Spieleabend Nachbesprechung

Der am vorangegangenen Freitag stattgefunden Karaoke- und Spieleabend wurde von den Studierenden generell als sehr gut empfunden. Auf organisatorischer Seite wurden einige Verbesserungsvorschläge angebracht.

Während das Karaokeangebot sehr beliebt war, war die verwendete Liste und Vorbereitung der Lieder nicht sonderlich gut organisiert. Für das nächste Mal wird empfohlen, mehrere Lieder in den Tabs vorzubereiten. Zudem soll vor den Events sichergestellt werden, dass der verwendete Browser einen Adblocker installiert hat.

Die Qualität der Soundanlage im Raum 05 ist außerdem nicht ideal zum Abspielen der Musik. Als Alternative wurde der ehemalige Computerraum im Erdgeschoss vorgeschlagen, welches auch der Überlegung, Events zentraler auf einem Stockwerk stattfinden zu lassen entgegenkommt.

Im Gegensatz zum gut besuchten Karaokezimmer waren die Gesellschaftsspiele im Erdgeschoss wenig besucht. Um den Austausch zwischen den Räumen zu erleichtern wird eine Buchung der Räumlichkeiten im Erdgeschoss als sinnvoll erachtet.

In der Sitzung wurde auch vorgeschlagen, ein Rahmenprogramm anzubieten. Es würde in Zukunft in Betracht gezogen werden, sollten sich Interessenten für die Organisation finden.

3. Hanasukai Dauerfinanzierung

Am Freitag, dem 30. Mai, findet der zweite Hanasukai inklusive Speedfriending des Semesters statt. Die Hanasukai und Speedfriendings richten sich an Japanisch-Lernende der Universität sowie Deutsch-Lernende Japaner, welche aus Gründen wie zum Beispiel einem Austauschjahr derzeit in Heidelberg sind. In einem lockeren Rahmen wird Raum für den interkulturellen Austausch, dem Üben im Reden auf der jeweiligen Fremdsprache sowie dem Finden von Tandempartnern geschaffen.

Zur Verpflegung mit Snacks und Getränken für dieses Event stimmte die Fachschaft EINSTIMMIG dafür, für den Rest des Jahres dauerhaft bis zu 40€ aus dem Posten 750.0219 für jeden Hanasukai auszugeben.

Der Hanasukai/Tandemkai ist ein regelmäßiges Event der FS-Japanologie und gehört zu einer der wichtigsten Aufgaben der Fachschaft. Sowohl das Institut, sowie die Studierenden sehen Tandem als zentralen und essenziellen Bestandteil des Studiums Japanologie und des Erwerbs der Sprachfähigkeit im Japanischen.

Aus diesem Hintergrund ist es wichtig sicherzustellen, dass die Studenten regelmäßige Chancen haben, japanische Austauschstudenten kennenzulernen und Tandempartner zu finden. Diese Events ziehen sich meist über einen Zeitraum von ca. 4 Stunden, weshalb wir zur Anregung der Energie für Gespräche sowohl Getränke als auch Snacks kostenlos zur Verfügung stellen.

4. Sonstiges

a. Verspätete QSM Abgabe

Der StuRa entsandte der Fachschaft wies den Fachschaftsrat darauf hin, dass der Fachschaftsrat die Abgabe der QSM Anträge für des Wintersemester 25/26 erst versäumt und dann ohne Unterschriften abgegeben hatte. Unter Bemühungen mehrerer Personen inner- und außerhalb der Fachschaft wurden diese dennoch dem StuRa vorgelegt und werden voraussichtlich, trotz des Versäumnisses, gebilligt.

Heidelberg, den 27.05.2025

(Laura Allerborn, Kai Bergmann, Anna Rukat)